RLS20230224



24. Februar 2023, 19:00 - 21:30 Uhr

Solidarität in Zeiten des Krieges

Linke Stimmen aus der Ukraine und Russland

Veranstaltungsort LIVESTREAM und Rosa-Luxemburg-Stiftung, Saal Straße der Pariser Kommune 8A 10243 Berlin

Krieg, Tod, Zerstörung, Angst, Vertreibung und Flucht – das ist für sehr viele Menschen in der Ukraine seit einem Jahr der grausame Alltag. Der Krieg hat neben all dieser Zerstörung auch vieles in der Ukraine geändert – sei es in den Geschlechterrollen oder in der Sozialpolitik. Wir wollen der Frage nachgehen, wie Linke gleichzeitig gegen den russischen Aggressor und für ihre sozialen Rechte in der Ukraine kämpfen?

Aber auch in Russland hat sich mit Kriegsbeginn die Situation verändert. Die Repressionen wurden verschärft und die Linken, die sich gegen den Krieg stellen, haben in großer Zahl das Land verlassen. Trotzdem wollen wir fragen, wie in Russland überhaupt noch Widerstand gegen den Krieg geleistet werden kann? Und natürlich steht eine Frage im Zentrum: Wie können Linke im Sinne der internationalen Solidarität dazu beitragen, den Krieg und damit das Leiden der Menschen in der Ukraine zu beenden?

Zu diesen Fragen wollen wir am Jahrestag des russischen Angriffes auf die Ukraine mit Aktivist*innen und Expert*innen aus der Ukraine und Russland sprechen, die dort seit vielen Jahren für soziale und Arbeitsrechte kämpfen und jetzt gemeinsam im Widerstand gegen die russische Aggression sind.

Panel 1: Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine

Natalia Lomonosova, Soziologin und Analystin der Sozial- und Arbeitsmarktpolitik beim ukrainischen Think Tank Cedos, Mitglied der linken ukrainischen Organisation Sotsialny Rukh

Oksana Dutchak, Redakteurin von Spilne / Commons Journal, wegen des Kriegs nach Deutschland geflohen und derzeit Forscherin am Berliner Institut für Empirische Integrationsund Migrationsforschung

Panel 2: Der Krieg Russlands und die Antworten der Linken

Sasha, Feminist Antiwar Resistance, Russland

Volodia Artiukh, Redakteur Spilne und Forscher an der University of Oxford

Die Diskussion wird gleichzeitig in Deutsch und Ukrainisch in einem Livestream ausgestrahlt. Der Link zur Veranstaltung wird später auf der Veranstaltungswebseite abrufbar sein.



Informationen zur Barrierefreiheit von Veranstaltungen: https://www.rosalux.de/barrierefreiheit

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG Straße der Pariser Kommune 8A 10243 Berlin Telefon: +49-(0)30-44310-0 Fax: +49-(0)30-44310-222 Web: http://www.rosalux.de